



Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.
Hermann Hesse



**Herzlich
Willkommen.**



Kellner & Kunz AG
RECA | HÄLT. WIRKT. BEWEGT.

Diakoniewerk 

1. Vorwort



Liebe Eltern,

das Diakoniewerk hat eine langjährige Erfahrung in der Begleitung und Betreuung von Kindern. Wir verstehen Bildung als die ganzheitliche Förderung des Menschen, die die Erziehung zu Zusammenhalt und sozialer Verantwortung für das Gemeinwohl miteinschließt. Werte wie Diversität, Inklusion und das Respektieren von Besonderheiten und Bedürfnissen stellen wir in den Mittelpunkt und versuchen so, das Gefühl von Geborgenheit und Sicherheit zu vermitteln. Großwerden und dabei angenommen sein mit allen Stärken und Schwächen.

Im Bereich der betrieblichen Kinderbetreuung ist es für uns wesentlich, flexibel auf die spezifischen Ansprüche von Unternehmen einzugehen, um das passende Angebot zu entwickeln. Dabei wollen wir Kinder in einer wertschätzenden Atmosphäre begleiten und ihnen Sicherheit geben. Die Zahl berufstätiger Eltern steigt und somit auch der Wunsch nach ganzjährigen Kinderbetreuungsplätzen, die durch flexible Öffnungszeiten die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern. Um Familien dabei unterstützen zu können, sind bedarfsgerechte und individuelle Betreuungsformen sowie gute Qualität notwendig.

Wir freuen uns, als Diakoniewerk Oberösterreich die Trägerschaft der betrieblichen Kinderbildungs- und -betreuungsrichtung RECA minis übernommen zu haben und damit Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreuen zu dürfen. Wir unterstützen Kinder dabei, ihr Potenzial entfalten zu können und teilen die grundlegenden Werte und Überzeugungen hinsichtlich eines hohen pädagogischen Standards gemeinsam mit Kellner & Kunz.

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden, die mit so viel Herz, Kompetenz und Kreativität die Kinder in ihrer Entwicklung begleiten und für die gute Zusammenarbeit mit Kellner & Kunz. Ich wünsche allen Kindern viel Spaß, viele spannende Erfahrungen und eine gute Zeit bei den RECA minis.

Mag. Gerhard Breitenberger, MA
Geschäftsführer Diakoniewerk

Liebe Eltern,

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ - auch Ihr Kind wird dieses besondere Gefühl in den ersten Tagen bei den RECA minis spüren!

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für die Betreuung Ihres Kindes bei den RECA minis entscheiden haben. Betritt man das moderne RECA minis Gebäude, sind schon von Weitem fröhliche und lachende Kinderstimmen zu hören. Die Kleinen fühlen sich in der familiären Atmosphäre und den lichtdurchfluteten Räumlichkeiten sehr wohl. Hier können sich die Kinder täglich entfalten, werden in ihren Begabungen gefördert und können ihren Interessen nachgehen.

Mit dem Diakoniewerk OÖ haben wir einen Partner, der die Werte von Kellner & Kunz lebt, so können Sie beruhigt sein, dass Ihr Kind bei uns gut aufgehoben ist.

Uns ist es ein großes Anliegen, Sie als berufstätige Eltern bestmöglich zu unterstützen und unsere ganzjährige Betreuungseinrichtung so flexibel als möglich zu gestalten. Die unmittelbare Nähe der Kinderbetreuung zum Arbeitsplatz bringt Ihnen viele Vorteile, Beruf und Familie noch besser unter einen Hut zu bringen, was in der aktuellen Lebenslage nicht immer leicht ist. Dabei werden der Betreuungsbedarf und die Öffnungszeiten in den Ferien auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Mit dem engagierten Team des Diakoniewerkes und dem laufenden Austausch mit den Eltern schaffen wir mit den RECA minis eine Umgebung, wo Ihr Kind lernen und wachsen kann und Sie sich als Elternteil bestmöglich unterstützt fühlen.

Wir freuen uns, Ihr Kind bei den RECA minis zu begrüßen und es in dieser prägenden Lebensphase ein Stück begleiten zu dürfen.

Mag. Astrid Siegel
Vorständin Kellner & Kunz AG



Inhalt

1. Vorwort.....	2-3
2. RECA minis – Was es über uns zu sagen gibt.....	6
2.1 Wer sind die RECA minis.....	6
2.2 Das TEAM.....	6
2.3 Wo sind wir zu finden.....	6
2.4 Wann sind wir dort anzutreffen.....	7
2.5 Wie wird man ein Teil der RECA minis.....	7
2.6 An wen richtet sich unser Angebot.....	8
3. Einblick.....	10
3.1 Beispiel Gruppenraum mit angrenzendem Nass- & Erlebnisraum.....	10
3.2 Bewegungsraum.....	10
3.3 Garten.....	10
3.4 Garderobe.....	11
3.5 Spielgang/Mehrzweckraum.....	11
3.6 Gesunde Ernährung jeden Tag.....	11
4. RECA minis – Was steckt dahinter.....	12
4.1 Betreuungsformen.....	12
4.2 Wie wir arbeiten.....	12-13
4.3 Jahreskreis.....	14
4.4 Eingewöhnung.....	14
4.5. Tagesablauf Krabbelgruppe.....	16
4.6. Tagesablauf Kindergartengruppe.....	18
5. Bildungspartnerschaft.....	20
5.1 Tür- und Angelgespräche.....	20
5.2 Entwicklungsgespräche.....	20
5.3 Elterninformationen - KidsFox.....	20
5.4 Elternabende.....	20
5.5. Mitwirken.....	21
5.6. Portfoliomappe.....	21
6. Kosten.....	22

2. RECA minis – Was es über uns zu sagen gibt

2.1. Wer sind die RECA minis

Wir sind eine betriebliche Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung der Kellner & Kunz AG. Die Trägerschaft liegt beim Diakoniewerk OÖ. Bei uns werden Kinder bereits im Alter von einem Jahr bis zu sechs Jahren betreut. Unser Haus verfügt über drei Gruppenräume, dort sind Krabbelstube und Kindergarten untergebracht.

2.2. Das TEAM

Wir sind ein motiviertes und gut ausgebildetes Team aus pädagogischen Fachkräften mit unterschiedlichen Ausbildungsschwerpunkten. Zu den grundlegenden Ausbildungen der Elementarpädagogik, Kindergartenpädagogik, Früherziehung und Kindergarten-/Krabbelstuhbenhelfern können wir von folgenden Zusatzqualifikationen profitieren: Primarpädagogik, Sozialpädagogik, frühe Sprachförderung, Montessoripädagogik, Früherziehung, Inklusive Elementarpädagogik, Dipl. Gesundheitstrainer, Dipl. Ernährungstrainer, Interkulturelles Lernen mit Musik und Tanz, Gebärdensprache und vieles mehr. Wir bilden uns laufend weiter und sind somit immer am aktuellen Stand der Elementarpädagogik.

Darüber hinaus können wir im Diakoniewerk auf zusätzliche Fachbereiche wie z.B. Logopädie, Physiotherapie, Ergotherapie, Psychologie, Gesundheits- und Krankenpflege zugreifen und dadurch eine qualitativ hochwertige Bildung und Begleitung Ihres Kindes sicherstellen.

2.3. Wo sind wir zu finden

Wir befinden uns direkt am Betriebsgelände der Kellner & Kunz AG.

Unsere Anschrift lautet:

RECA minis
Marcussstraße 17
4600 Wels
Telefon: 0664 8568002, E-Mail: recaminis@diakoniewerk.at
Direkt vor dem Gebäude stehen Halteparkplätze zur Verfügung.

2.4. Wann sind wir dort anzutreffen

Unsere Einrichtung ist ganzjährig geöffnet (mit Ausnahme der 1. Woche im August und zwischen Weihnachten und Neujahr) und richtet sich nach dem individuellen Betreuungsbedarf der Eltern.

Unsere derzeitigen Öffnungszeiten:

MO – DO 7:00 – 16:30 Uhr
FR 7:00 – 14:00 Uhr



2.5. Wie wird man ein Teil der RECA minis

1 Anmeldezeitraum

Grundsätzlich endet die Anmeldefrist für das nächste Kindergarten- & Krabbelstufenjahr (geht jährlich von September bis August) am 31. Jänner des aktuellen Jahres. Bis dahin ist ein Anmelde-/Vormerkbogen auszufüllen und bei der Leitung abzugeben. Den Anmeldebogen finden Sie online (www.reca.co.at) und erhalten Sie auf Wunsch per E-Mail oder auch gerne persönlich bei einem Familiengespräch. Je nach freien Kapazitäten ist es das ganze Jahr über möglich, sein Kind bei den RECA minis anzumelden.

2 Zu-/Absage

Sie erhalten spätestens Ende März eine schriftliche Zu- oder Absage von uns. Mit der Zusage wird unsere Willkommensmappe zugesendet, in der sich sämtliche Informationen und Formulare befinden, die Sie für den Abschluss der Anmeldung benötigen.

③ Schriftliche Aufnahme abgeschlossen

Bitte geben Sie bis Mitte April alle Dokumente in der Einrichtung ausgefüllt ab. Erst dann ist die Aufnahme abgeschlossen und somit gültig. Danach wird eine Kaution-/Platzreservierungsgebühr in der Höhe von 100 € eingehoben (Abbuchung mittels SEPA-Lastschrift), die Sie in Form einer Gutschrift für den Materialbeitrag wieder zurückbekommen.

④ Elternabend für Neueinsteiger

Ende April bzw. Anfang Mai findet ein Elternabend für alle Neueinsteiger statt. Die Einladung dafür wird Ihnen per E-Mail zugesendet.

⑤ Aufnahmegespräch (wenn möglich ohne Kind)

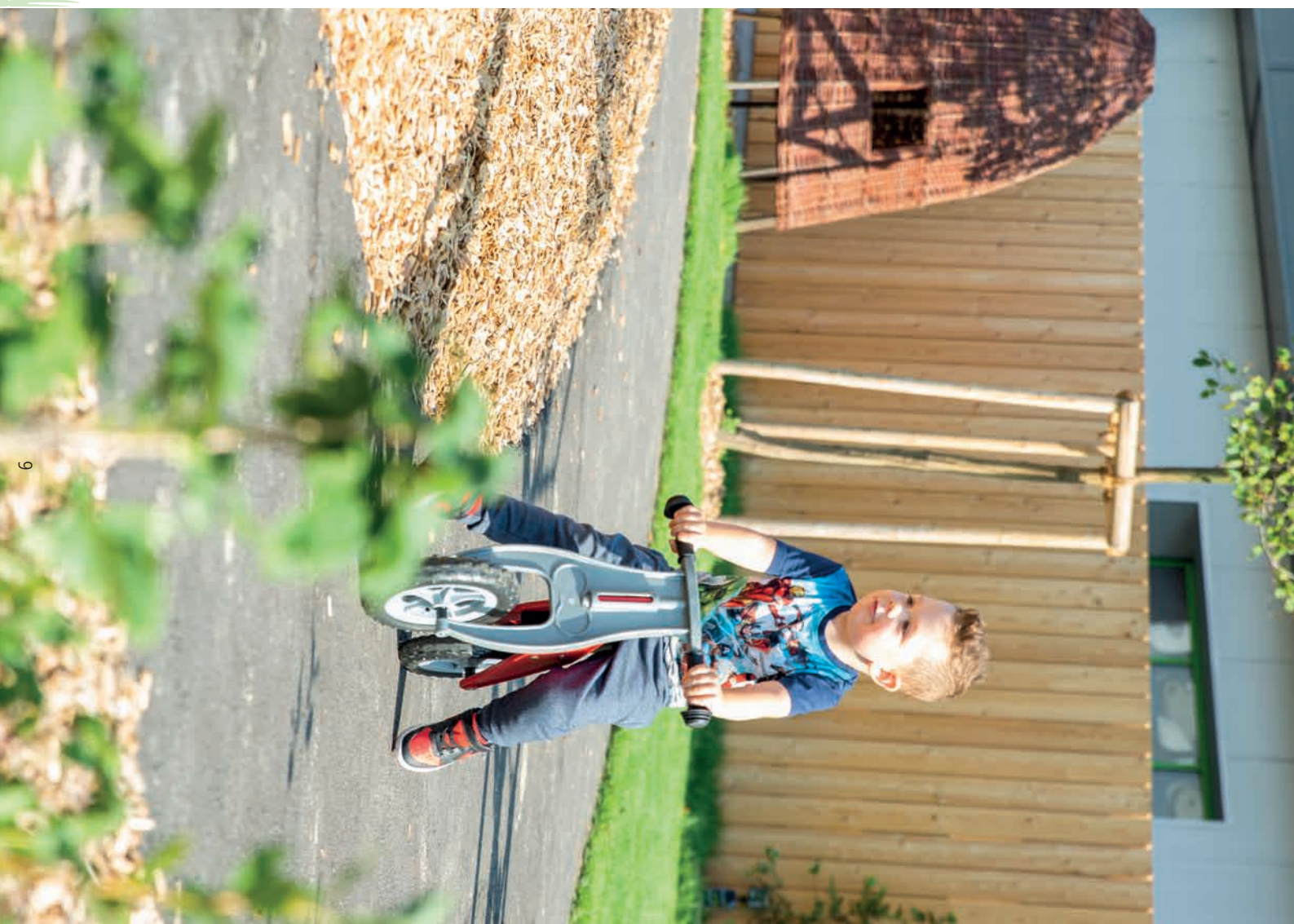
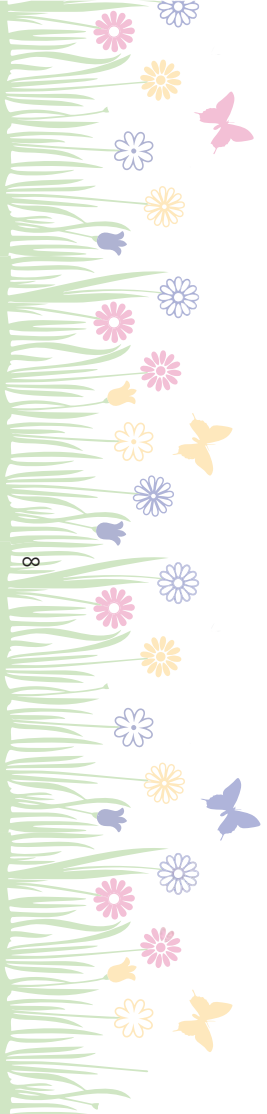
Zuerst beantwortet die Leitung alle offenen Fragen. Danach können Sie noch mit der Pädagogin Ihrer Gruppe ein Gespräch führen. Sie bekommen von uns genaue Informationen, was Ihr Kind bei uns braucht und erhalten für Ihr Kind einen Brief von uns. Wir vereinbaren einen Termin für den Schnuppertag.

⑥ Schnuppern (mit Kind)

Sie verbringen mit Ihrem Kind eine gemütliche Zeit bei uns. Ihr Kind erhält sein Symbol, das es in der Zeit bei den RECA minis begleitet. Wir vereinbaren einen genauen Zeitpunkt für den Start der Eingewöhnung.

2.6. An wen richtet sich unser Angebot

- An alle Kinder der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Kellner & Kunz AG zwischen 12 Monaten und sechs Jahren
- Verfügbare freie Plätze werden in Kooperation mit der Stadt Wels vergeben (Anmeldung nur nach Vormerkung beim Magistrat Wels möglich).



3. Einblick

3.1. Beispiel Gruppenraum mit angrenzendem Nass- & Erlebnisraum

Jeder Gruppenraum verfügt über einen abgetrennten oder abtrennbaren Ruheraum, ein Raumpodest, eine Küchezeile und ausreichend Platz für die individuelle, bedürfnisorientierte Gestaltung folgender Spielbereiche: Bau- und Konstruktionsbereich, multifunktionaler Bereich, Wohn- und Familienspielbereich, Kreativbereich, Leseecke, Rückzugshöhle. Angrenzend befindet sich ein Nass- und Erlebnisraum, ausgestattet mit Staubekken, Kindertolietten, Wickeltisch und Erlebnisduche. Unser gesamtes Mobiliar ist auf die Größe der Kinder von 1-3 und 3-6 Jahren angepasst und dazu noch entsprechend abwandbar.



3.2. Bewegungsraum

Mit über 70 m² Größe, einer Sprossenwand und Deckenträgern zum Aufhängen von Schaukeln und Hängehohlen lässt dieser Raum jede Form von Bewegung zu. Dazu sind ausreichend Bewegungsmaterialien wie Tücher, Reifen, Bälle, Sinnes- und Balancierwege vorhanden, um den Kindern Bewegung spielerisch näher zu bringen.



3.3. Garten

Jeder Gruppenraum hat direkten Zugang zur überdachten Terrasse, die in unseren insgesamt 900 m² großen Garten führt. Ein angelegter Nachsgarten, Hochbeete auf Kinderhöhe, eine Bobbycar-Strecke und visuell getrennte Spielbereiche für jüngere und ältere Kinder sind nur ein paar Highlights. Vor allem die Sandspielbereiche mit Wasserspiel- und Matschanlage sowie einer Kurbelpumpe sind sehr beliebt bei den Kindern. Speziell für unsere Jüngsten ist unser Garten auch mit Kleinkindschaukeln sowie einem Krabbelturm ausgestattet.



3.4. Garderobe

Jedes Kind hat einen auf seine Größe abgestimmten Garderobplatz, um möglichst selbstständig in seinen Tag bei den RECA minis starten zu können. Ein eigener Bereich für Kinderwägen ist vorhanden.



3.5. Spielgang/Mehrzweckraum

Der Spielgang verbindet alle Gruppen und ermöglicht gruppenübergreifende Angebote, wie Bobbycar fahren oder Laufspiele. Durch ein helles Fenster mit Sitzbank können die Kinder ihren Eltern zum Abschied winken oder sich gemütlich mit einem Buch zurückziehen und das Wetter draußen beobachten. Unser Mehrzweckraum dient als zusätzlicher Raum, der ausgestattet ist mit Werkbänken in Kinderhöhe und die Kinder zum Hantieren mit unterschiedlichsten Materialien und Werkzeugen einlädt.



3.6. Gesunde Ernährung jeden Tag

Die Kinder können täglich im Zeitraum von 7:30 bis ca. 10:00 Uhr die Jause oder das Frühstück bei uns zu sich nehmen. Dies wird von uns zur Verfügung gestellt und gemeinsam mit den Kindern zubereitet. Dafür wird monatlich ein Beitrag eingehoben. Wir achten dabei auf ein abwechslungsreiches Angebot und auf regionale, vollwertige und frische Lebensmittel. Hierbei unterstützt uns das Wissen unserer diplomierten Ernährungsrainerin, die spezialisiert ist auf kindgerechte und umweltbewusste Ernährung. Das Mittagessen wird von der Firma Dussmann geliefert (nach den Standards „gesunde Küche“) und besteht aus einer Vor- und einer Hauptspeise. Zusätzlich gibt es am Vormittag und am Nachmittag ein Obstteller. Das Obst kommt aus der Biokiste vom Biohof Achleiner. Diese wird von der Firma Kellner & Kunz zur Verfügung gestellt.



4. RECA minis – Was steckt dahinter

4.1. Betreuungsformen

Wir haben drei Gruppenräume, welche speziell für die Bedürfnisse der Kinder von ein bis sechs Jahren ausgestattet sind. In unserem Haus bestehen daher folgende Betreuungsmöglichkeiten:

- **Kindertengruppe**
 - Maximal 23 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren
 - Zusätzlich zum üblichen Betreuungsschlüssel von einer Pädagogin und einer Assistentin begleitet eine weitere Pädagogin die Gruppe. So können wir eine hohe Qualität der Bildung und Betreuung gewährleisten.
- **Krabbelstuhengruppe**
 - Maximal 10 Kinder im Alter von ein bis drei Jahren
 - Eine Pädagogin & eine Assistentin
- **Alterseweiterte Gruppe**
 - Maximal 18 Kinder zwischen zwei und sechs Jahren
 - Zwei pädagogische Fachkräfte und eine Assistentin

Aufgrund der guten personellen Ressourcen können wir auch bei Krankheit oder Urlaub des Personals den Betreuer*innen - Kind Schlüssel mit den Kindern vertrautem Personal aufrechterhalten.

4.2. Wie wir arbeiten

Wir sehen uns als Wegbegleiter des Kindes und gehen auf die Lebensumwelt der Kinder ein. Durch das Verständnis für die jeweilige Lebenswelt können wir die Kinder besser begleiten.

Es ist unser Ziel, auf der Basis des jeweiligen Entwicklungsstandes, jedes Kind in den ersten sechs Lebensjahren optimal und individuell auf seine Bedürfnisse abgestimmt zu fördern.

An folgenden Punkten orientiert sich unsere tägliche pädagogische Arbeit mit

den Kindern in der Einrichtung:

- Konzept der Feinfähigkeit, dialogische Haltung, freies Spiel
- Freie Bewegungserziehung und beziehungsvolle Pflege nach Emmi Pikler
- Einflüsse der Montessoripädagogik
- Vorbereitete Umgebung

Folgende WERTE möchten wir den Kindern vermitteln ...

Der wertschätzende Umgang im Miteinander sowie eine Konflikt- und Gesprächskultur auf Augenhöhe lassen uns die Gemeinschaft als Ressource erleben. Wir möchten den Kindern **GEMEINSCHAFT** als ein wertvolles Gut vermitteln.

EMPATHIE: Wir ermutigen die Kinder achtsam mit den eigenen Gefühlen und jenen anderer umzugehen, sich in die Lebensumwelt anderer hineinzuversetzen und so verständnisvoll, mitleidend und ehrlich miteinander zu agieren.

PARTIZIPATION bedeutet für uns ein täglich gelebtes und zumutbares Recht auf Mitsprache und Beteiligung.

SELBSTVERANTWORTUNG: Wir geben den Kindern einen Rahmen, in dem sie Verantwortung für die eigenen Worte, Taten und Gegenstände übernehmen. So erkennt sich das Kind als eigenständiges Individuum und wird sich der Selbstwirksamkeit bewusst.

Im Team reflektieren wir bewusste und unbewusste Vorurteile und handeln so im Wissen darum. Dies lässt Gleichberechtigung, Toleranz und Offenheit zu. Wir möchten den Kindern Vorbilder sein und **INKLUSION** gemeinsam leben.

RESPEKT anderen Menschen gegenüber bedeutet für uns, ihnen auf gleicher Ebene zu begegnen. Wir vermitteln den Kindern diese Haltung und ermutigen sie, respektvoll mit den Grenzen anderer umzugehen und diese zu wahren.

Wir erkennen unser Gegenüber mit seiner gesamten Persönlichkeit an. Durch feinfühliges Handeln möchten wir **WERTSCHÄTZUNG** vermitteln.

ACHTSAMKEIT ist für uns der Schlüssel zur gesamten Wertevermittlung. Wer achtsam in Bezug auf sich selbst, auf andere, auf die Umwelt und seine Gedanken ist, nimmt wahr, spürt und handelt im vollen Bewusstsein.

Diese Werte spiegeln unsere tägliche pädagogische Haltung. Für uns ist es selbstverständlich, diese regelmäßig zu reflektieren, um unsere Arbeit bewusst zu gestalten und weiterzuentwickeln. Diese Grundsätze werden mit viel Herzlichkeit und einem guten Klima für alle Beteiligten abgerundet.

4.3. Jahreskreis

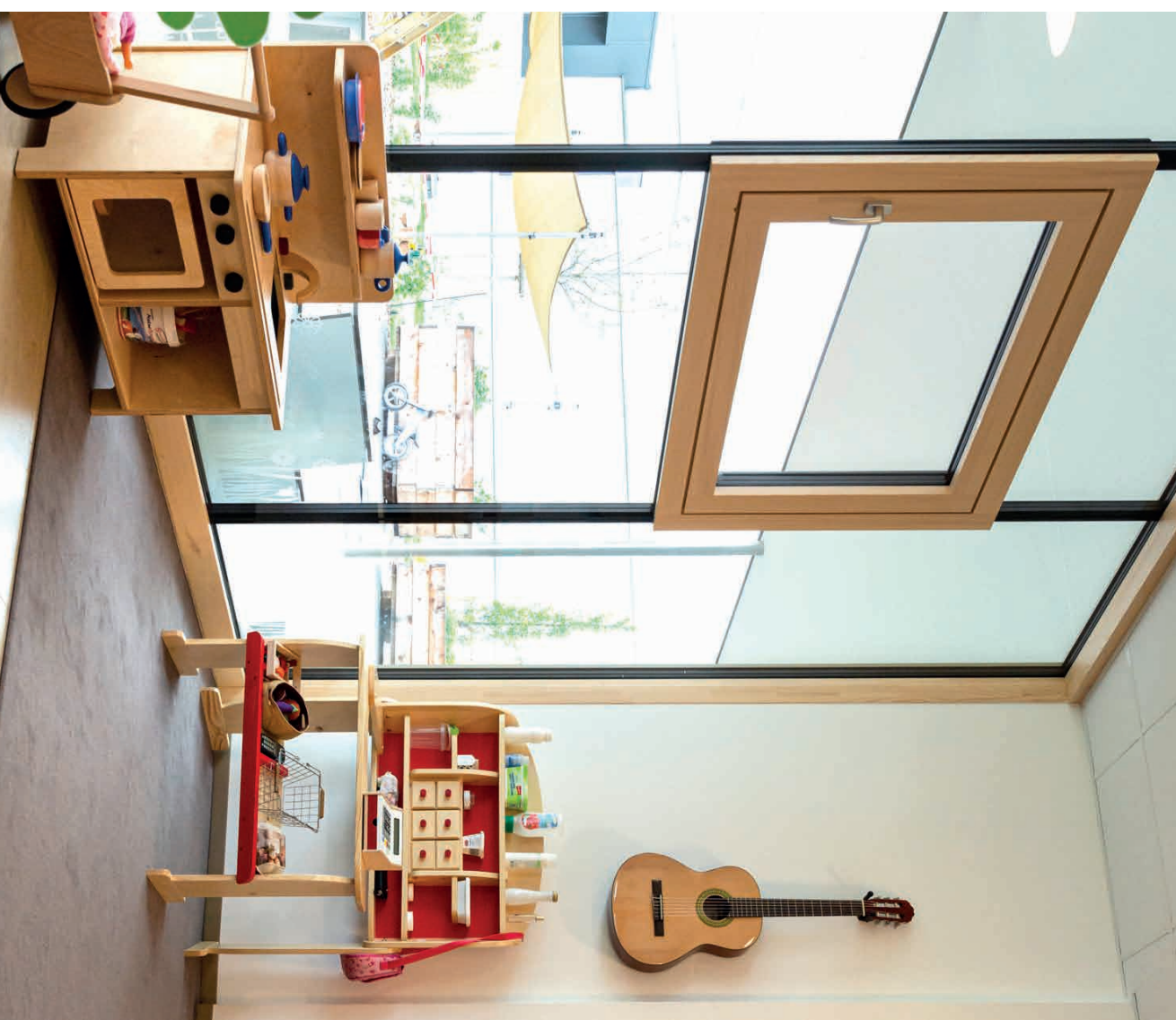
Wir feiern folgende Feste mit den Kindern:

- Martinsfest
- Nikolausfeier
- AdventWeihnachten
- Fasching
- Ostern
- Sommerfest
- Geburtstagsfeiern

Jeder Familie steht es frei sich an den Festen zu beteiligen. Wir möchten den Kindern Traditionen vermitteln und somit Kultur weitergeben. Unsere Offenheit anderen Kulturen und Religionen gegenüber ist selbstverständlich und wird in unserer Arbeit berücksichtigt.

4.4. Eingewöhnung

Wir gestalten die Eingewöhnung angelehnt an das Berliner Eingewöhnungsmodell. Dazu gehören ein Eingewöhnungsplan und die vorhergehende Einschulung der begleitenden Bezugsperson. Planen Sie bitte ca. einen Monat vor Ihrem Arbeitsbeginn den Start der Eingewöhnung bei uns ein. Am Anfang werden Sie Ihr Kind mit in die Gruppe begleiten. Ihr Kind wird sich immer mehr von Ihnen lösen und Kontakt zu uns und den anderen Kindern aufnehmen. Es erlangt Sicherheit in der Gruppe und Sie können Ihre Anwesenheit schrittweise reduzieren, um Ihrem Kind langsam die Möglichkeit zu geben, sich allein in der Gruppe zurecht zu finden. Die Pädagogin wird mit Ihnen besprechen, ab welchem Zeitpunkt Ihre Anwesenheit in der Gruppe nicht mehr notwendig ist. Wie lange die Eingewöhnung dauert, ist bei jedem Kind unterschiedlich (ca. 3 – 6 Wochen).



4.5. So sieht ein Tagesablauf in der Krabbelgruppe aus

Uhrzeit	Was wir machen	Wo wir sind
7:00 – 7:30 Uhr	Frühdienst: In diesem Zeitraum werden die Kinder aller Gruppen miteinander betreut.	Sonnengruppe
7:30 – 11:15 Uhr	Bis 8:30 Uhr sollten alle Kinder bei uns ankommen. Wir bieten den Kindern eine gleitende Jause, d.h. jedes Kind kann essen, wenn es Hunger verspürt (bis ca. 10.00 Uhr). Im gesamten Zeitraum können die Kinder das freie Spiel wählen, es werden gezielt Angebote und Aktivitäten gesetzt sowie der Bewegungsraum und/oder der Garten genutzt. Die Kinder, die kein Mittagessen konsumieren, werden zwischen 11:00 & 11:15 Uhr abgeholt.	Stammgruppe
11:15 – 12:00 Uhr	Mittagessen: Alle Kinder der Gruppe essen gemeinsam zu Mittag.	Stammgruppe
12:00 – 12:30 Uhr	Abholgruppe: In diesem Zeitraum werden Kinder, die keine Ruhephase bei uns haben, abgeholt.	Stammgruppe
12:30 – 13:30 Uhr	Ruhephase: Die Kinder, die bei uns schlafen oder rasten, gehen mit der Pädagogin in den Ruheraum.	Ruheraum
13:30 – 14:00 Uhr	Abhol- und Übergabephase: Die Kinder, die bei uns geschlafen oder gerastet haben, können nun abgeholt werden. Kinder, die auch am Nachmittag bei uns betreut werden, wechseln in die Nachmittagsgruppe.	Stammgruppe Sonnengruppe

Bringzeit: 7:00 – 8:30 Uhr

Abholzeit ohne Ruhephase: 12:00 – 12:30 Uhr

Abholzeit mit Ruhephase: ab 13:30 Uhr

Dies ermöglicht einen ungestörten pädagogischen Alltag und den Kindern eine erholsame Ruhephase.



4.6. So sieht ein Tagesablauf in der Kindergartengruppe aus

Uhrzeit	Was wir machen	Wo wir sind
7:00 – 7:30 Uhr	Frühdienst: In diesem Zeitraum werden die Kinder aller Gruppen miteinander betreut.	Sonnengruppe
7:30 – 11:45 Uhr	Bis 8:30 Uhr sollten alle Kinder bei uns ankommen. Wir bieten den Kindern eine gleitende Jause, d.h. jedes Kind kann essen, wenn es Hunger verspürt (bis ca. 10.00 Uhr). Im gesamten Zeitraum können die Kinder das freie Spiel wählen, es werden gezielt Angebote und Aktivitäten gesetzt sowie der Bewegungsraum und/oder der Garten genutzt. Auch ein gemeinsamer Morgenkreis findet statt. Die Kinder, die kein Mittagessen konsumieren, werden zwischen 11:30 & 11:45 Uhr abgeholt.	Stammgruppe
11:45 – 12:30 Uhr	Mittagessen: Alle Kinder der Gruppe essen gemeinsam zu Mittag.	Stammgruppe
12:30 – 13:00 Uhr	Abholgruppe: In diesem Zeitraum werden Kinder, die keine Ruhephase bei uns haben, abgeholt.	Stammgruppe
13:00 – 13:30 Uhr	Ruhephase: Die Kinder, die bei uns schlafen oder rasten, gehen mit der Pädagogin in den Ruheraum.	Bewegungsraum abgetrennt
13:30 – 14:00 Uhr	Abhol- und Übergabephase: Die Kinder, die bei uns geschlafen oder gerastet haben, können nun abgeholt werden. Kinder, die auch am Nachmittag bei uns betreut werden, wechseln in die Nachmittagsgruppe.	Stammgruppe Sonnengruppe

Bringzeit: 7:00 – 8:30 Uhr

Abholzeit ohne Ruhephase: 12:30 – 13:00 Uhr

Abholzeit mit Ruhephase: ab 13:30 Uhr

Dies ermöglicht einen ungestörten pädagogischen Alltag und den Kindern eine erholsame Ruhephase.



5. Bildungspartnerschaft

Wir möchten unsere Arbeit transparent gestalten und sehen die Eltern als Partner, um qualitätsvolle Bildung und Betreuung für Ihr Kind zu ermöglichen.

5.1. Tür- und Angelgespräche

Unser Team steht in den Bring- und Abholzeiten für Fragen und Anliegen bereit. Für Themen, die einen ruhigeren Rahmen erfordern oder die mehr Zeit in Anspruch nehmen, bitten wir, einen Termin (außerhalb der Kinderdienstzeiten der Pädagogin, meist nachmittags oder früh am Morgen) für ein Gespräch zu vereinbaren.

5.2. Entwicklungsgespräche

Entwicklungsgespräche werden auch außerhalb der Öffnungszeiten angeboten und dienen dem Austausch über die Entwicklung des Kindes. Um alle Themen anzusprechen zu können, ist es hierbei wichtig, ohne Kind zum Gespräch zu kommen. Ihr Kind kann in diesem Zeitraum (soweit dieser innerhalb unserer Öffnungszeiten liegt) bei uns weiter betreut werden. Wir bereiten uns auf die Gespräche vor und nehmen gerne Vorschläge über aktuell wichtige Themen oder Anliegen entgegen.



5.3. Elterninformationen - KidsFox

Für jede Gruppe steht eine Elterninformationstafel zur Verfügung. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf die Aushänge. Zusätzlich verwenden wir die App KidsFox. Über diese App erhalten Sie alle aktuell wichtigen Informationen und können mit uns unkompliziert und schnell kommunizieren. Dazu bekommen Sie einen Einladungscode mit genauer Erklärung, sobald Ihr Kind unsere Einrichtung besucht. Für die Nutzung der App können Sie Ihr Smartphone oder Tablet verwenden oder direkt über die Website am Computer/Laptop einsteigen.

5.4. Elternabende

Sie dienen zur Information, gegenseitigem Kennenlernen und gemeinschaftlichem Austausch. Vor dem Start in ein neues Kindergarten- und Krabbelstufenjahr gibt es einen Elternabend für alle Neueinsteiger. Danach werden in der jeweiligen Gruppe Ihres Kindes im Herbst und im Frühjahr Elternabende angeboten.

5.5. Mitwirken

Wir sind jederzeit für Ideen zum Mitwirken von Ihrer Seite offen und werden Sie auch einladen, in Form von Familienkaffees, Elternbeteiligungen an Ausflügen und weiteren Aktivitäten an unserem Geschehen in der Einrichtung teil zu haben.

5.6. Portfoliomappe

Wir gestalten mit den Kindern eine Portfoliomappe, in denen Entwicklungsschritte und besondere Momente festgehalten werden. Diese Mappe begleitet Ihr Kind in der gesamten Zeit, in der es unsere Einrichtung besucht. Es ist eine Erinnerung an die Zeit bei den RECA minis und dient zum Austausch mit den Kindern über Erlebtes und gibt Außenstehenden einen Einblick, was das Kind in der Einrichtung erlebt.

**Wenn Kinder spielen, sammeln sie Schätze,
aus denen die größten Träume entspringen!**

(Verfasser*in unbekannt)

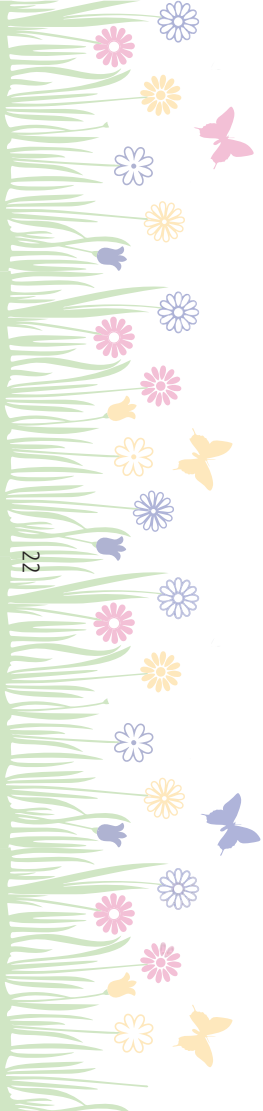


6. Kosten

Die Kosten sind laut Elternbeitragsverordnung OÖ geregelt und richten sich nach dem Brutto-Familieneinkommen und dem Umfang der Betreuungszeiten. Die genauen Richtlinien sind in der jährlichen Tarifordnung festgehalten. Die Betreuung vom 1.2. bis 30. Lebensmonat ist durchgehend kostspflichtig.

Ab dem 31. Lebensmonat ist ausschließlich bei Beanspruchung der Nachmittagsbetreuung (ab 13:00 Uhr) ein ebenfalls geregelter, der Anzahl der Nachmittage gestaffelter und nach dem Brutto-Familieneinkommen orientierter Betrag zu zahlen. Zusätzlich dazu ist noch ein jährlicher Werkbeitrag in der Höhe von 100 €, der Beitrag für die Jause sowie das Mittagessen, wenn es bei uns konsumiert wird, zu bezahlen.

In der OÖ Elternbeitragsverordnung finden Sie aktuelle Zahlen und Werte, wie der Beitrag berechnet wird und wo aktueller Mindest- und Höchstbeitrag liegen.





RECA minis Betriebliche Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung der Kellner & Kunz AG

Leitung Tanja Hable | Marcusstraße 17 | 4600 Wels | Tel. 0664 856 80 02 | E: tanja.hable@diakoniewerk.at
www.diaconiewerk.at

Personalleitung Kellner & Kunz AG

Mag. Laetitia Asamer | recaminis@reca.co.at | Tel. 07242 484 101 | www.reca.co.at



Digitaler Rundgang



Kellner & Kunz AG
RECA | HÄLT. WIRKT. BEWEGT.

